Das Orangerie Theater sucht eine neue

Künstlerische Leitung

Orangerie – Theater im Volksgarten e.V., Köln

Wer wir sind:

Das Orangerie Theater ist ein seit Jahren etabliertes, freies Theaterhaus in der Kölner Südstadt. Wir bieten ein spartenübergreifendes Programm aus den Bereichen Theater, Tanz, Performance und Musik. Aktuell kooperieren wir mit ca. 30 (Kölner) Künstler*innengruppen und Künstler*innennetzwerken, die regelmäßig neue Produktionen in unseren Spielplan einbringen. Zusätzlich finden einige Festivals wie „UrBäng! – Das Festival für Performative Künste“ oder „Theaterszene Europa“ bei uns statt; dort gastieren regelmäßig auch internationale Gruppen.

Unser Haus hat eine zeitgenössische, experimentelle und interdisziplinäre Ausrichtung. Ein Ziel für die nächsten Jahre wird sein, das Orangerie Theater von einer Spielstätte zu einem Produktionshaus für partizipative Theaterarbeit weiter zu entwickeln. Das denkmalgeschützte Gebäude-Ensemble von Theaterhaus und angrenzenden Gewächshäusern wird mit Unterstützung durch die Stadt Köln und das Land NRW in den nächsten Jahren eine vollständige Sanierung erfahren. Die Neubesetzung der **Künstlerischen Leitung** und **Geschäftsleitung** soll als **Doppelspitze** realisiert werden, um das Orangerie Theater als Ort der Teilhabe, des Austausches und der kritischen Selbstreflexion weiter voran zu bringen. Die Ausschreibung der Geschäftsleitung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Was wir suchen:

Zu Beginn der Spielzeit 2022/2023 suchen wir ab sofort eine neue **Künstlerische Leitung** in Teilzeit (ca. 30 Std.), die sich in folgenden Punkten wiederentdeckt:

Allgemeine Aufgabenfelder:

- Konzeption, Planung und Durchführung des künstlerischen Programms ab September 2022
  - Kommunikation und Planung mit Künstler*innen, Kollektiven und Companies
  - Konzipierung eines gesellschaftsrelevanten Leitbildes für die Zukunft des Theaters ab der Spielzeit 2023/2024
  - Erstellung eines spartenübergreifenden, experimentellen, interdisziplinären und zeitgenössischen Programms
  - Weiterentwicklung des partizipativen, dialogreichen und interkulturellen Ansatzes
  - Enge Abstimmung der künstlerischen Vorhaben mit den Bedingungen und Notwendigkeiten der anstehenden Gebäudesanierung (2023 bis 2025).
- Vertretung des Theaters nach außen
  - Vernetzung mit bestehenden wie möglichen Kooperationspartner*innen und Förderinstitutionen auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene
  - Regelmäßiger Dialog mit dem Kulturamt der Stadt Köln
- Verankerung und Erhöhung der Sichtbarkeit des Theaters im kulturellen Stadtleben
  - Interdisziplinäre Kooperationen mit Initiativen und Personen außerhalb der Theaterszene, um ein möglichst breites und diverses Publikum anzusprechen (z.B. in Panel-Diskussionen, Konferenzen, Symposien und Workshops)
- Konstruktive Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und den Mitarbeiter*innen des Orangerie Theaters; u.a. in der Erstellung von Angeboten, Verträgen und der Erschließung von Fördermitteln
- Regelmäßiger, informativer Austausch mit dem Trägerverein „Orangerie – Theater im Volksgarten e.V.“

Anforderungen:

- Abgeschlossene Fachausbildung oder Studium der Dramaturgie, Theater-/ Literaturwissenschaften oder vergleichbare Ausbildung im künstlerischen Bereich erwünscht
- Berufserfahrung in der Leitung eines Theater- / Kulturbetriebes, eines größeren Kulturprojekts oder eines kulturellen Vereins vorzugsweise im Bereich der Freien Darstellenden Künste
- Erfahrungen in der künstlerischen Praxis (eigene Tätigkeiten in Regie, Dramaturgie, Kuration, Konzeption, Schauspiel, Tanz, Performance)
- Interkulturelle Kompetenz und/oder Erfahrungen in der Kollaboration mit diversen Communities in der Stadtgesellschaft ist wünschenswert
- Kaufmännisches Basiswissen, sowie Erfahrung in der Akquise von Fördermitteln
- Antragstellung bei Förderinstitutionen: Darstellung der künstlerischen Ausrichtung und Ziele. (u.a. Antrag auf Konzeptionsförderung bei der Stadt Köln, alle 4 Jahre)
- Soziale und kommunikative Kompetenzen
  - Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und Organisationstalent
  - Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
  - Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- Gute Englischkenntnisse

Was wir anbieten:

Im Gegenzug zu den oben genannten Ideal-Anforderungen haben wir folgenden Arbeitsplatz anzubieten:

- Ein Arbeitsverhältnis für eine Laufdauer von **5 Jahren in Teilzeit** (ca. 30 Std.) mit Aussicht auf Verlängerung in Teilzeit in einem spannenden Theaterbetrieb
- Die Möglichkeit, eigene Visionen einzubringen und in Konzepten umzusetzen
- Ein freundliches, junges und diverses Team (derzeit 7 Personen)
- Ein eigenes Büro für das Leitungspersonal auf dem Theatergelände – umgeben von großzügigen Grünflächen und dem Volksgarten
- Einen Theaterkater namens Odin – wohnt auf dem Gelände und jeglicher Oberfläche im Büro
- Die Möglichkeit, teils auch im Home-Office zu arbeiten

Wir ermutigen besonders BIPoC, Menschen mit Migrationsgeschichte und Rassismuserfahrungen, sowie FLINTA* Personen und andere von intersektionaler Diskriminierung bedrohte oder betroffene Personen, sich zu bewerben.

Ihren aussagekräftigen Lebenslauf, Bewerbungsschreiben und Gehaltsvorstellung schicken Sie uns bitte bis einschließlich **15.08.2022** an info@orangerie-theater.de.

Bewerbungsgespräche finden in der 1. Hälfte September statt.

Bei Fragen richten Sie sich bitte an Ayoub Alouane (ayoub.alouane@orangerie-theater.de).

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!